

PRESSE-INFORMATION

Eulen- und Greifvögel-Projekt gewinnt beim Naturschutzwettbewerb „Unsere Heimat & Natur“

Bingen/11.07.2025 – Junge, verlassene oder verletzte Eulen und Greifvögeln im Landkreis Mainz-Bingen werden geschützt, gepflegt und aufgezogen. Mit diesem Projekt zählt der Verein Eulen- und Greifvogelschutz Appenheim e.V. zu den diesjährigen Preisträgern des Naturschutzwettbewerbs „Unsere Heimat und Natur“ von EDEKA Südwest und der Stiftung NatureLife-International und erhält 1.000 Euro.

Unterstützt wird der 2014 ins Leben gerufene Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten von EDEKA-Kundinnen und Kunden mit dem Kauf von Bio-Kräutertöpfen der Regionalmarke "Unsere Heimat - echt & gut", denn ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf kommt in einen Fördertopf. 2025 erhöht sich die Zahl der Preisträger um 29 auf nunmehr 297 ausgezeichnete Projekte. Die diesjährigen Gewinner erhalten insgesamt 60.000 Euro. Seit Beginn des Wettbewerbs wurden damit Naturschutzprojekte im Südwesten mit über 736.000 Euro gefördert.

Die Patenschaft für das nun ausgezeichnete Naturschutzprojekt übernimmt EDEKA Nolte in Bingen. Marktleiter Armin Kleisinger übergab den symbolischen Spendenscheck an Oliver Schmidt, Falkner und erster Vorsitzender des Vereins Eulen- und Greifvogelschutz Appenheim e.V.. „Gefährdete Arten werden hier in unserer Region mit viel Engagement gerettet und gepflegt. Wir freuen uns daher sehr, dass wir die Patenschaft für dieses tolle Projekt übernehmen dürfen“, sagte Armin Kleisinger bei der Überreichung des Schecks.

Ökologische Vielfalt für eine zukunftsfähige Lebensmittelversorgung

„Wir sind uns bewusst, dass der Schutz der natürlichen Ressourcen und der ökologischen Vielfalt eine zentrale Voraussetzung für eine zukunftsfähige Lebensmittelversorgung ist. Deshalb möchten wir mit dem Wettbewerb gezielt Projekte fördern, die sich aktiv für den Erhalt von Natur- und Lebensräumen einsetzen“, erläuterte Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit EDEKA Südwest, die Ziele des Lebensmittelhändlers und fügte hinzu: Gleichzeitig wollen wir das gesellschaftliche Engagement sichtbar machen und inspirierende Ideen unterstützen, die zeigen, dass jeder einen Beitrag zum Naturschutz leisten kann.“

Die Stiftung NatureLife-International schätzt die Bedrohung der biologischen Vielfalt in den Natur- und Kulturlandschaften heute als größer denn je ein. Der Rückgang zahlreicher, einst weit verbreiteter Pflanzen- und Tierarten werde durch die Auswirkungen des Klimawandels noch verstärkt. Daher seien praktische Projekte zur Erhaltung der Natur sowie zur Pflege von Landschaften und Heimat als ökologische Elemente zur Vernetzung von Biotopen wichtiger denn je.

Einen wichtigen Beitrag leistet das Projekt „Schutz, Pflege und Aufzucht von Eulen und Greifvögeln“ bei Appenheim. Im Rahmen dieses Projekts engagiert sich der Eulen- und Greifvogelschutz Appenheim e.V. aktiv für den Erhalt und die Stabilisierung heimischer Greifvogel- und Eulenarten. Während der Brutsaison 2025 liegt der Fokus auf der Pflege junger, verletzter oder verlassener Tiere. Diese werden in der Auffangstation versorgt, fachgerecht aufgezogen und nach erfolgreicher Rehabilitation wieder in die Freiheit entlassen. Ziel ist es, den Bestand der gefährdeten Arten in der Region nachhaltig zu sichern. Angesichts des wachsenden Bedarfs wurde das Projekt bereits 2024 durch die Pachtung eines zusätzlichen Geländes erweitert. Dort sind bisher neun neue Volieren entstanden, acht weitere befinden sich in Planung. Diese Maßnahme trägt wesentlich zur Verbesserung der Haltungs- und

Pflegemöglichkeiten bei. Für dieses wichtige Engagement wird das Projekt mit einem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro ausgezeichnet.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.